

Aussensensor mit Wetterschutz Feuchte / Temperatur

Aktiver Sensor (4...20 mA) zur Messung der relativen oder absoluten Feuchte und der Temperatur im Aussenbereich. Anstelle des Feuchtesignals kann die Enthalpie oder der Taupunkt als Ausgangssignal ausgewählt werden. Gehäuse gemäss IP65 / NEMA 4X.





Typenübersicht		
Тур	Ausgangssignal aktiv Temperatur	Ausgangssignal aktiv Feuchte
22UTH-13	420 mA	420 mA
Technische Daten		
Elektrische Daten	Nennspannung	DC 24 V
	Funktionsbereich	DC 13.526.4 V
	Leistungsverbrauch DC	1 W
	Elektrischer Anschluss	Steckbarer Federzugklemmenblock max. 2.5 mm²
	Kabeleinführung	Kabelverschraubung mit Zugentlastung ø68 mm
Funktionsdaten	Sensortechnologie	Kapazitiver Polymer-Sensor mit Drahtgitterfilter aus rostfreiem Stahl
	Anwendung	Luft
	Multirange	4 Messbereiche wählbar
	Stromausgang	2x 420 mA, max. Widerstand 500 Ω
Messdaten	Messwerte	Relative Feuchte Absolute Feuchte Taupunkt Enthalpien Temperatur
Spezifikation Temperatur	Messbereich	
		Aktiver Sensor: Bereich wählbar Achtung: max. Messtemperatur ist durch die max. Mediumstemperatur beschränkt (siehe Sicherheitsdaten) Setting Bereich Bereich Werkseinstellung [°C] [°F] S0 -4060 -40160
		\$1 050 40140 \$2 -1535 0100 \$3 -2080 0200 ✓
	 Genauigkeit Temperatur aktiv	±0.3°C @ 25°C [±0.5°F @ 77°F]
	Langzeitstabilität	±0.05°C p.a. @ 21°C [±0.09°F p.a. @ 70°F]
	Zeitkonstante τ (63%) im Raum	Typisch 351 s @ 0 m/s
Spezifikation Feuchte	Messbereich	0100% RH, nicht kondensierend



Technische Daten

Spezifikation Feuchte	Messbereich absolute Feuchte	einstellbar am Messumformer: 050 g/m³ (Standardeinstellung) 080 g/m³	
	Messbereich Enthalpie	085 kJ/kg	
	Messbereich Taupunkt	einstellbar am Messumformer:	
	·	050°C (Standardeinstellung)	
		-2080°C	
	Genauigkeit	±2% von 2080% RH @ 25°C	
	Langzeitstabilität	±0.3% RH p.a. @ 21°C @ 50% RH	
	Zeitkonstante τ (63%) im Raum	Typisch 16 s @ 0 m/s	
Sicherheitsdaten	Schutzklasse IEC/EN	III, Sicherheitskleinspannung (SELV)	
	Stromquelle UL	Class 2 Supply	
	Schutzart IEC/EN	IP65	
	Schutzart NEMA/UL	NEMA 4X	
	Gehäuse	UL Enclosure Type 4X	
	EU-Konformität	CE-Kennzeichnung	
	Zertifizierung IEC/EN	IEC/EN 60730-1	
	Qualitätsstandard	ISO 9001	
	Wirkungsweise	Typ 1	
	Bemessungsstossspannung Speisung	0.8 kV	
	Verschmutzungsgrad	3	
	Umgebungsfeuchte	Kurzzeitige Kondensation zulässig	
	Umgebungstemperatur	-3550°C [-30122°F]	
	Mediumsfeuchte	Kurzzeitige Kondensation zulässig	
	Mediumstemperatur	-3550°C [-30122°F]	
Werkstoffe	Kabelverschraubung	PA6, weiss	
	Gehäuse	Deckel: PC, weiss	
		Unterteil: PC, weiss	
		Dichtung: NBR70, schwarz	
		UV-beständig	

Sicherheitshinweise



Dieses Gerät ist für die Anwendung in stationären Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen konzipiert und darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereichs verwendet werden. Unbefugte Anpassungen sind verboten. Das Produkt darf nicht zusammen mit Geräten verwendet werden, die im Fall einer Störung eine Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachen darstellen.

Vor der Montage sicherstellen, dass die gesamte Spannungsversorgung unterbrochen ist. Nicht an stromführende/in Betrieb befindliche Geräte anschliessen.

Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.



Anmerkungen

Anmerkungen zu Sensoren allgemein

Bei Verwendung von langen Anschlussleitungen (abhängig vom verwendeten Querschnitt) kann durch den Spannungsabfall auf der gemeinsamen (Von Versorgungsspannung und Messleitung) GND-Leitung (verursacht durch Versorgungsspannung und Leitungswiderstand) das Messergebnis verfälscht werden. In diesem Fall müssen zwei GND-Leitungen zum Sensor gelegt werden, eine für die Versorgungsspannung und eine für die Messspannung.

Sensorvorrichtungen mit Messumformer sollten immer in der Mitte des Messbereichs betrieben werden, um Abweichungen an den Messungsendpunkten zu vermeiden. Die Umgebungstemperatur der Messumformerelektronik sollte konstant gehalten werden. Messumformer müssen bei konstanter Speisespannung (±0.2 V) betrieben werden. Beim Einbzw. Ausschalten der Speisespannung müssen bauseitige Überspannungen vermieden werden.

Achtung: Auftretende Zugluft führt die Verlustleistung am Sensor besser ab. Dadurch kommt es zu zeitlich begrenzten Abweichungen bei der Temperaturmessung.

Anmerkungen Wärmeentwicklung

Temperatursensoren mit elektronischen Bauteilen haben immer eine Verlustleistung, die sich auf die Temperaturmessung der Umgebungsluft auswirkt. Die auftretende Verlustleistung in aktiven Temperatursensoren steigt mit der steigenden Betriebsspannung. Diese Verlustleistung muss bei der Temperaturmessung berücksichtigt werden.

Bei einer festen Betriebsspannung (±0.2 V) geschieht dies in der Regel durch Addieren bzw. Subtrahieren eines konstanten Offsetwerts. Da die Messumformer von Belimo mit variabler Betriebsspannung arbeiten, kann aus fertigungstechnischen Gründen nur eine Betriebsspannung berücksichtigt werden. Die Messumformer 0...10 V / 4...20 mA werden standardmässig bei einer Betriebsspannung von DC 24 V eingestellt. Das bedeutet, dass bei dieser Spannung der erwartete Messfehler des Ausgangssignals am geringsten ist. Bei anderen Betriebsspannungen vergrössert sich der Offsetfehler aufgrund der veränderten Verlustleistung der Sensorelektronik. Sollte während des späteren Betriebs eine Anpassung direkt am aktiven Sensor notwendig sein, kann dies mit den folgenden Einstellmethoden erfolgen:

- Bei Sensoren mit NFC oder Dongle mit der entsprechenden Belimo-App
- Bei Sensoren mit einem Trimmpotentiometer auf der Sensorplatine
- Bei Bus-Sensoren via Bus-Schnittstelle mit einer entsprechenden Softwarevariablen

Anwenderhinweis für Feuchtesensoren

Der Feuchtesensor ist äusserst empfindlich. Jegliche Berührung des Sensorelements oder Exposition gegenüber aggressiven Stoffen wie Chlor, Ozon, Ammoniak, Wasserstoffperoxid oder Ethanol (z.B. aus Reinigungsmitteln) kann die Messgenauigkeit beeinträchtigen.

Wenn der Sensor längere Zeit ausserhalb der empfohlenen Bedingungen (5...60°C und 20... 80% RH) betrieben wird, kann sich ein vorübergehender Offset einstellen. Sobald das Gerät wieder im empfohlenen Bereich betrieben wird, verschwindet dieser Effekt.

Mitgelieferte Teile

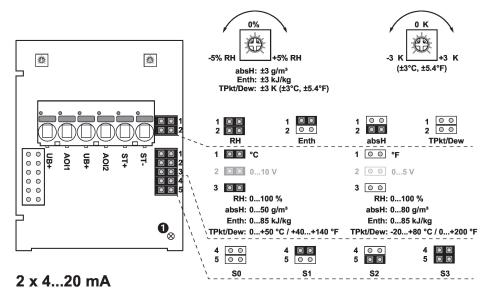
Beschreibung	Тур
Montageplatte L Gehäuse	A-22D-A10
Regenabdeckung, für 22UTH	A-22U-A01
Dübel	
Schrauben	

Zubehör

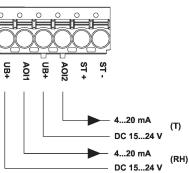
Optionales Zubehör	Beschreibung	Тур	
	Ersatzfilter Sensorsondenspitze, Drahtgitter, nicht rostender Stahl	A-22D-A06	



Anschlussschema



① Status-LED
RH Relative Feuchte
absH Absolute Feuchte
EntH Enthalpie
TPkt/Dew Taupunkt
(am Ausgang AOU1 erhältlicher
Messwert)



Anschlussstecker ST+ / ST- sind nur für Sensortypen zu verwenden, die zusätzlich über ein passives Widerstands-Sensorelement für Temperaturmessungen verfügen.

Korrekte Temperaturwerte sind nur verfügbar, wenn der Feuchte-Ausgang AOI1 verbunden ist und beide Eingänge UB + angeschlossen sind.

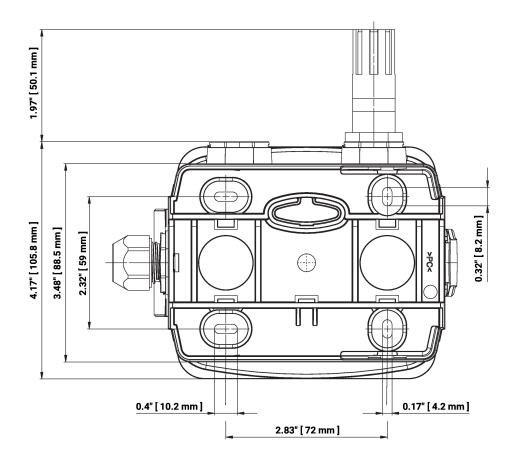
Die Einstellung der Messbereiche erfolgt durch Änderung der Bonding-Jumper.

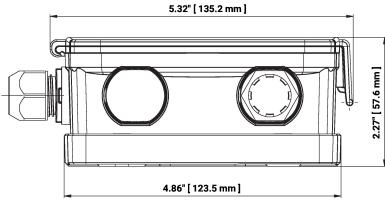
Der Ausgangswert im neuen Messbereich ist nach 2 Sekunden verfügbar.

Setting	Bereich [°C]	Bereich [°F]	Werkseinstellung
S0	-4060	-40160	
S1	050	40140	
S2	-1535	0100	
S3	-2080	0200	



Abmessungen





Тур	Gewicht
22UTH-13	0.28 kg

Weiterführende Dokumentationen

• Installationsanleitungen